

**SWARDMAN**

**EDWIN**



**GEBRAUCHSANLEITUNG - Spindelmäher**



---

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>4</b>
<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>5</b>
<b>Verpackungsinhalt</b>	<b>6</b>
<b>Sicherheitshinweise für den handgeführten Spindelmäher</b>	<b>7</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>9</b>
<b>Produktbeschreibung / Erläuterungen</b>	<b>10</b>
<b>Inbetriebnahme</b>	<b>12</b>
<b>Wartung</b>	<b>14</b>
<b>Störungen und Fehlerbehebung</b>	<b>16</b>
<b>Garantie</b>	<b>17</b>
<b>Zubehör und Herstellerangaben</b>	<b>18</b>
<b>Konformitätserklärung</b>	<b>19</b>
<b>Produktbeschreibung und Gebrauch</b>	<b>22</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>23</b>
<b>Erläuterungen zu den Abbildungen Nr. 1 und Nr. 2</b>	<b>24</b>
<b>Einbau der Regenerationskassetten</b>	<b>25</b>
<b>Wartung</b>	<b>26</b>
<b>Störungen und Fehlerbehebung</b>	<b>26</b>

---



**Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam von der ersten bis zu der letzten Seite durch!**

## Warnhinweise am Gerät:



**VORSICHT!**



**GEBRAUCHSANLEITUNG  
LESEN!**



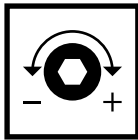
**DRITTE AUS DEM  
GEFAHRENBEREICH  
FERNHALTEN!**



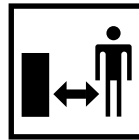
**HÄNDE UND FÜSSE  
VON DEN MESSERN  
FERNHALTEN!**



**DAS GERÄT NICHT  
AM GRIFF HEBEN!**



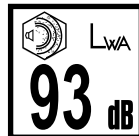
**STELLSCHRAUBE**



**ABSTAND ZUM  
GEFAHRENBEREICH  
HALTEN!**



**MAGNET**



**GARANTIERTER  
SCHALLLEISTUNGSPEGEL**



- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung, bevor Sie mit der Benutzung des Geräts beginnen!
- Dritte müssen sich in einem ausreichend sicheren Abstand vom Arbeitsbereich aufhalten.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, die sich nicht ausreichend mit dieser Gebrauchsanleitung bekannt gemacht haben, nicht mit dem Spindelmäher arbeiten. Personen mit eingeschränkten physischen oder psychischen Fähigkeiten dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer berechtigten Person benutzen, damit gewährleistet ist, dass sie das Gerät richtig und sicher verwenden.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, um zu wissen, wie das Gerät richtig und sicher genutzt und gewartet wird! Andernfalls kann es zu Unfällen oder Beschädigungen des Geräts kommen.

Bewahren Sie diese Anleitung immer möglichst zusammen mit dem Gerät auf, auch für den Fall, dass Sie das Gerät an Dritte weitergeben.

Mit rechte/linke Seite ist in der Anleitung die Perspektive des Bedieners, der am Gerät in Fahrrichtung steht, gemeint.

Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts im Widerspruch zu dieser Anleitung oder die Nichteinhaltung der Instruktionen für Betrieb und Service können zum Verlust der Garantie führen.

Der Swardman-Spindelmäher E45S bzw. E55S ist ausdrücklich zum Mähen von Rasenflächen mit weniger als 2000 m<sup>2</sup> oder für 100 Betriebsstunden pro Jahr im privaten Bereich bestimmt. Die Nutzung zu anderen Zwecken gilt als Widerspruch zum Nutzungszweck. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für damit verbundene mögliche Gesundheitsschäden oder Beschädigungen des Geräts, und diese Risiken trägt ausnahmslos der Nutzer. Die genaue Einhaltung der vom Hersteller vorgegebenen Bedingungen für Betrieb, Service und Reparaturen ist die Grundvoraussetzung für die Benutzung des Geräts.

Dieser Spindelmäher sollte nur von den Personen genutzt, gewartet und repariert werden, die sich mit seinen spezifischen Eigenschaften und mit den entsprechenden Sicherheitsvorschriften eingehend bekannt gemacht haben.



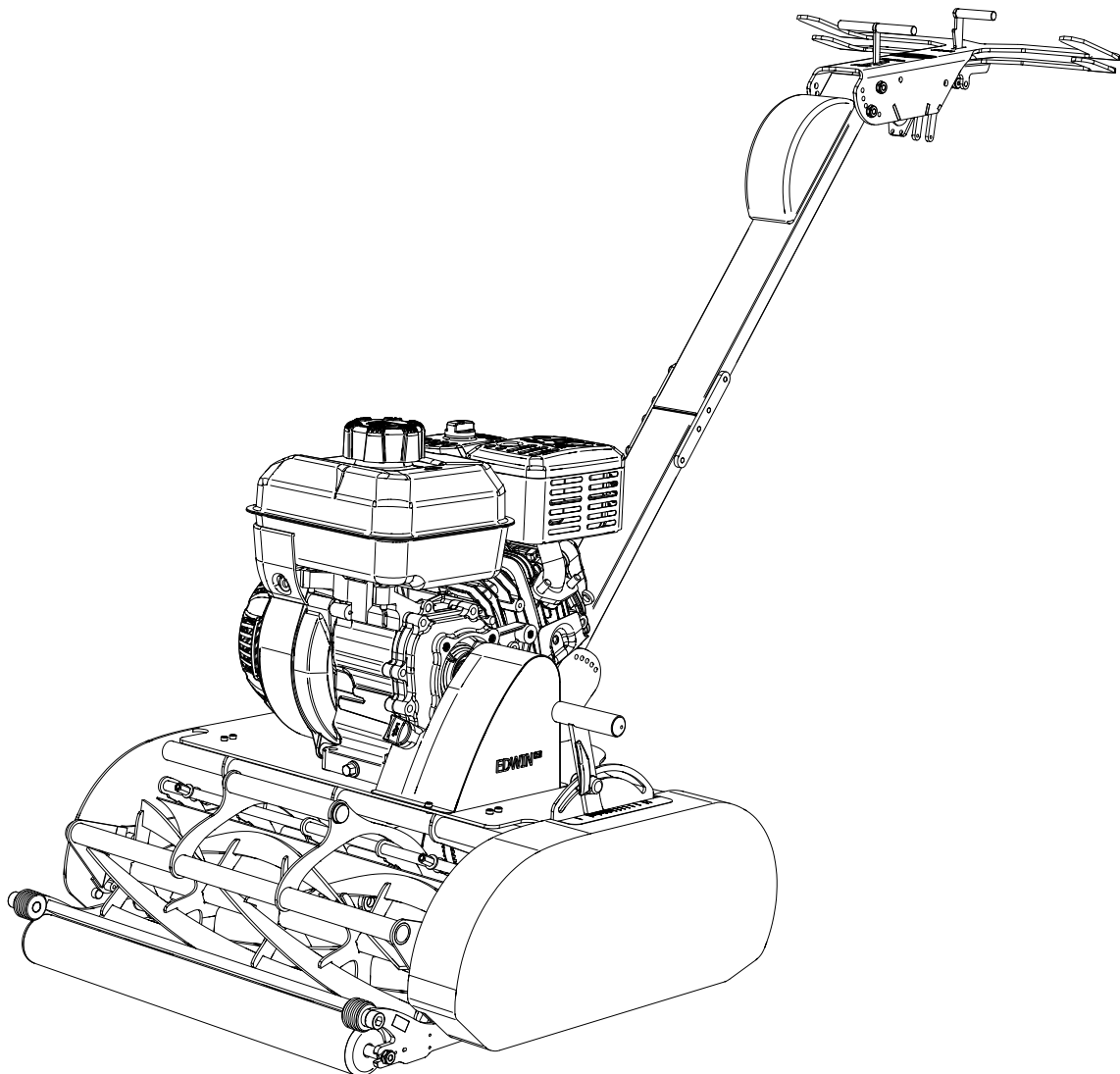
**Sicherheitsinformationen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.**

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit schenken Sie den mit diesem Symbol gekennzeichneten Abschnitten besondere Aufmerksamkeit!



## Verpackungsinhalt


1. Mäher
2. Grasfangkorb
3. Werkzeug
4. Öl 1 l
5. Ölsauger
6. Gebrauchsanleitung
7. Anleitung zum Briggs & Stratton Motor
8. Anleitung – Schnellstart



## Zu diesem Handbuch

- Lesen Sie diese Anleitung im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit und der richtigen Benutzung des Geräts sorgfältig durch.
- Beachten Sie, dass der Nutzer des Geräts nicht nur für die Gefährdung anderer Personen und ihres Eigentums, sondern auch für Unfälle im Zusammenhang mit der Nutzung des Geräts haftet.
- Diese Anleitung ist fester Bestandteil des Geräts und muss jedem Nutzer übergeben werden.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, die sich nicht ausreichend mit dieser Gebrauchsanleitung bekannt gemacht haben, nicht mit dem Spindelmäher arbeiten. Personen mit eingeschränkten physischen oder psychischen Fähigkeiten dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer berechtigten Person benutzen, damit gewährleistet ist, dass sie das Gerät richtig und sicher verwenden.
- Erklären Sie alle potentiellen Gefahren und deren Vorbeugung jedem, der mit diesem Gerät arbeitet.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren Ort, trocken und unzugänglich für Kinder und unbefugte Personen.
- Verwenden Sie bei der Arbeit mit dem Gerät einen Gehörschutz.
- Im Interesse Ihrer Gesundheit sollten bei der Arbeit mit dem Gerät immer Schutzhandschuhe getragen werden.
- Legen Sie bei ununterbrochener Arbeit mit dem Gerät über mehr als zwei Stunden Sicherheitspausen ein.
- Der Mäher ist zum Rasenmähen in Privatgärten und in Gärten um Wohnhäuser mit der Fläche von weniger als 2000 m<sup>2</sup> oder für 100 Betriebsstunden pro Jahr bestimmt.
- Das Gerät darf nicht mit Zubehör verwendet werden, das nicht von Swardman genehmigt wurde. Die Nichteinhaltung dieses Hinweises kann zum Verlust der Garantie führen.
- Der Mäher darf nicht für Flächen genutzt werden, die kein Rasen sind bzw. zu mehr als 20 % aus anderen Pflanzen als Gräsern bestehen.
- Für ein bestmögliches Schnittergebnis empfehlen wir, mind. 2x pro Woche auf max. 20-25 mm Schnitthöhe zu mähen. Das Ergebnis ist abhängig von der Dichte des Rasens, der Zusammensetzung des Grasbestandes und den örtlichen Gegebenheiten.
- Mähen Sie niemals, wenn sich andere Personen, vor allem Kinder oder Tiere, in der Nähe aufhalten.
- Vergewissern Sie sich vor jedem Mähen, dass keine fremden oder unerwünschten Gegenstände, wie z.B. kleine Steine, Äste, Rinde, Spielzeuge, Drähte, Leinen, Schläuche u. Ä., auf dem Rasen liegen, die das Gerät beschädigen oder zu Verletzungen führen könnten.
- Beim Mähen stets sicheres Schuhwerk und eine lange Hose tragen, keine offenen Schuhe oder Sandalen.
- Überprüfen Sie vor der Benutzung des Geräts dessen ordnungsgemäßen technischen Zustand. Richten Sie Ihr Augenmerk vor allem auf die Spindel, auf das Untermesser, Schraubverbindungen und Seilzüge. Lassen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile unverzüglich reparieren oder austauschen. Für Reparaturen und Wartung nur Originalteile oder von Swardman genehmigte Teile verwenden.
- **⚠ Benzin und Öl sind hochgradig entflammbar!**
- Lagern Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen und hergestellten Kanistern.
- Füllen Sie Benzin nur im Freien, bei kaltem Motor nach. Rauchen und offenes Feuer sind während des Betankens verboten.
- Füllen Sie Benzin nur vor dem Starten nach. Bei laufendem oder heißem Motor darf der Benzintank nicht geöffnet werden.
- Falls Benzin überläuft, darf der Motor nicht gestartet werden. Fahren Sie den Mäher sofort aus dem mit Benzin kontaminierten Ort heraus. Trocknen Sie den Motor vom übergelaufenen Benzin. Der Motor darf nicht gestartet werden, solange das überschüssige Benzin nicht von der Motor- und Tankoberfläche verdampft ist.
- Verschließen Sie Tank und Kanister immer sorgfältig mit einem Deckel.
- Bei jeglicher Beschädigung des Kraftstofftanks, der Schläuche des Kraftstoffsystems, des Auspuffs oder eines anderen Motorteils sofortigen Ersatz gewährleisten.

## Handhabung

- Benutzen Sie den Rasenmäher nicht an Orten, wo sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann, es droht Vergiftungsgefahr.
-  **Motor und Auspuff erhitzen sich sehr schnell.** Deshalb niemals nach dem Start oder unmittelbar nach dem Ausschalten anfassen.
- Benutzen Sie nur Kraftstoff und Öl, die in der Anleitung empfohlen werden.
- Mähen Sie den Rasen nur bei Tageslicht oder ausreichender künstlicher Beleuchtung.
- Die Antriebsgeschwindigkeit immer ans Schrittempo anpassen.
- **Die Geschwindigkeit des Geräts wird primär über den Gashebel  reguliert Abb. 1. Mehr Gas = höhere Motorumdrehungen = schnelleres Fahren und höhere Spindelumdrehungen. Weniger Gas = niedrigere Motorumdrehungen = langsames Fahren und niedrigere Spindelumdrehungen. Die Anzahl der Schnitte pro Meter und die Schnittqualität bleiben konstant. Zusätzlich, z.B. bei Wechsel der Fahrrichtung, lässt sich die Geschwindigkeit mit dem Antriebshebel regulieren.**
- Achten Sie beim Mähen einer Böschung auf einen sicheren Stand.
- Seien Sie vor allem beim Richtungswechsel oder Wenden am Hang vorsichtig.
- Mähen Sie aus Sicherheitsgründen keinen Hang mit mehr als 25° Gefälle.
- Seien Sie vor allem beim Drehen mit dem Gerät oder beim Rückwärtsfahren vorsichtig.
- Nehmen Sie beim Mähen immer eine natürliche Position ein und behalten Sie die stabile Position über die gesamte Dauer der Arbeit bei.
- Halten Sie beim Mähen den durch die Lenker vorgegebenen sicheren Abstand vom Rasenmäher ein.
- Beim Verbringen des Geräts an eine andere Stelle, bei der Verladung auf ein Transportmittel oder beim Überfahren von nicht begrasteten Flächen stets warten, bis das Mähwerk anhält.
- Den Rasenmäher nie bei laufendem Motor transportieren und anheben.
- Benutzen Sie den Rasenmäher nie, wenn der Grasfangkorb nicht richtig eingebaut ist bzw. fehlt oder wenn andere Sicherheitselemente beschädigt sind.
- Starten Sie den Mäher nur in seiner Arbeitsposition und niemals, wenn er auf der Seite liegt oder umgekippt ist.
- Beim Starten immer darauf achten, dass Hände und Füße einen sicheren Abstand vom Mähwerk haben.
- Bei laufendem Motor nie mit den Händen ins Mähwerk greifen.
- Mähwerk nie bei laufendem Motor reinigen oder einstellen.
- Motor abschalten und Endstück der Zündkerze herausziehen, wenn:
  - ein Maschinenteil kontrolliert, gereinigt oder eingestellt wird,
  - unerwünschte Gegenstände aus dem Mähwerk entfernt werden.
- Bei Blockieren des Mähwerks oder Antriebs Gerät sofort ausschalten, Ursache feststellen bzw. beseitigen und vor dem erneuten Start überprüfen, ob es zur Beschädigung von Teilen gekommen ist. Weist das Gerät nach dem anschließenden Start höhere Vibrationen auf, Gerät ausschalten und den Swardman-Service zu Rate ziehen.
- Der Griff der austauschbaren Kassetten dient nicht zum Transportieren des Geräts, sondern ausschließlich zum Herausnehmen und Einlegen der Kassette. Bei Handhabung des Geräts mittels des **Kassettengriffs** kann es zur irreparablen Beschädigung der Schnitteinstellung oder anderer Funktionen der Kassetten kommen.

## Wartung und Lagerung

- Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben gut festgezogen sind.
- Vergewissern Sie sich immer, dass der Motor kalt ist, bevor Sie das Gerät einlagern.
- Um Bränden vorzubeugen, vergewissern Sie sich vor der Einlagerung immer, dass die Umgebung des Motors frei von Grasresten ist, die sich entzünden könnten.
- Kontrollieren Sie das Mähwerk vor jedem Mähen.
- Tauschen Sie beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen gegen neue aus.
- Tragen Sie bei Wartung und Service des Gerätes immer Schutzhandschuhe.
- Wartung und Service des Geräts immer bei ausgeschaltetem Motor und mit abgeklebter Zündkerze durchführen.
- Reinigen Sie den Mäher nicht unter fließendem Wasser oder mit einem Hochdruckreiniger.
- Tank stets im Freien entleeren und einen geeigneten Kanister verwenden.
- Im Interesse der Sicherheit und Zuverlässigkeit dürfen nur Swardman-Originalteile verwendet werden.



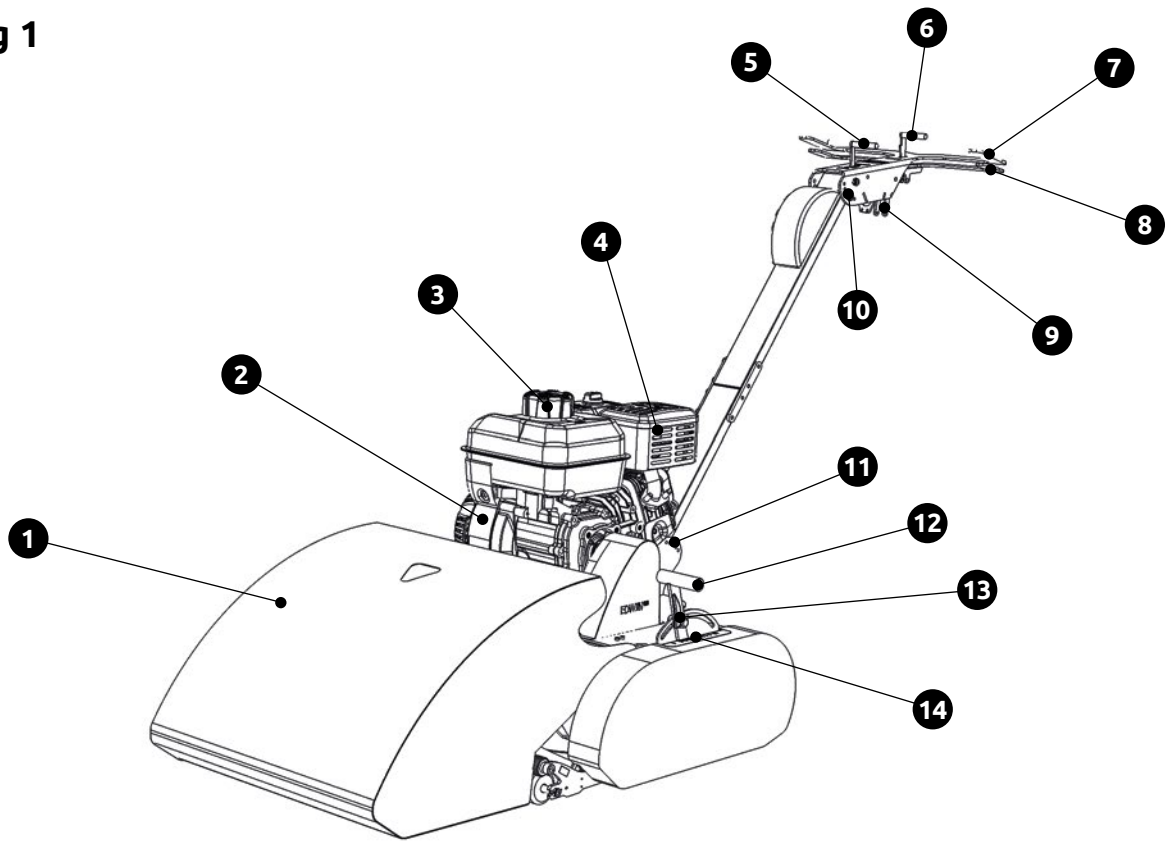
Spindelmäher	Edwin 45	Edwin 55
Bestellnummer	E45S	E55S
Hubraum (cm <sup>3</sup> )	127	127
Volumen des Kraftstofftanks (l)	1.9	1.9
Kraftstoff	bleifreies Benzin mit 100 Oktan ohne Biozusatz	
Ölfüllmenge (l)	0.54	0.54
Ölbezeichnung	SAE 30	SAE 30
Nennleistung	2,4 (3,2 HP)	2,4 (3,2 HP)
Maximale Arbeitsgeschwindigkeit (km.h <sup>-1</sup> )	6	6
Maximale Arbeitsdrehzahl des Motors (U/min <sup>-1</sup> )	2800	2800
Zündkerze	B&S797235	B&S797235
Arbeitsbreite der Spindel (cm)	45	55
Schnitthöhe (mm)	5 – 45	5 – 45
Schnittzahl/Meter (5-Messerspindel)	60	60
Volumen des Grasfangkorbs (l)	40	50
Gewicht (kg)	53	61
Maximale Gesamtbreite (cm)	54	64
Deklariertes Emissionsschalldruck A am Arbeitsplatz des Bedienungspersonals <sup>1</sup> L <sub>pAd</sub> (dB)	77 + 1	79 + 2
Garantierter Schalleistungspegel <sup>2</sup> A L <sub>WA,G</sub> (dB)	93	93
Deklariertes Gesamtwert der Vibrationsbeschleunigung Hand- Arm <sup>3</sup> a <sub>hvd</sub> (m.s <sup>-2</sup> )	3,1 + 1,6	2,9 + 1,5
Seriennummer	Siehe Angaben am Gerät	

<sup>1</sup> gemessen nach ČSN EN ISO 5395-1, Anhang F und ČSN EN ISO 11201: April 2010

<sup>2</sup> gemessen nach Regierungsverordnung Nr. 9/2002 Slg., Richtlinie 2000/14/EG

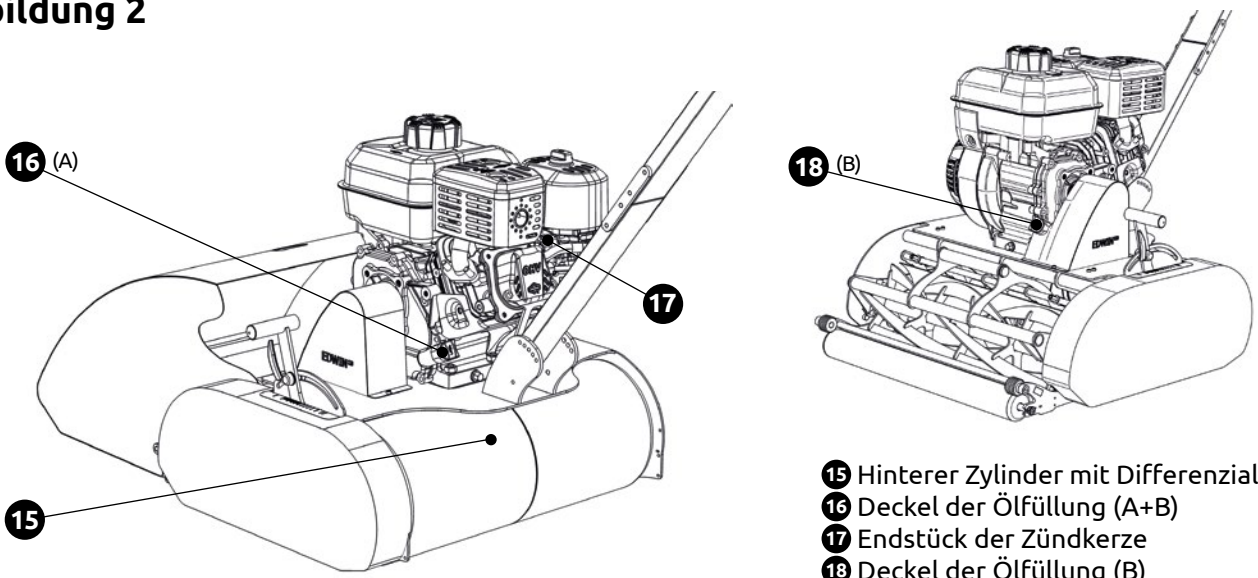
<sup>3</sup> gemessen nach ČSN EN ISO 5395-1, Anhang G und ČSN EN ISO 20643

Abbildung 1



- |                                  |   |                                   |
|----------------------------------|---|-----------------------------------|
| 1 Grasfangkorb                   | 6 Entsicherung der Spindel              | 11 Höheneinstellung der Lenksäule |
| 2 Motor                          | 7 Lenkgriff                             | 12 Hebel zur                      |
| 3 Deckel des Kraftstofftanks (B) | 8 Bedienhebel des Fahrwerks             | Schnitthöhereinstellung           |
| 4 Auspuff                        | 9 Bedienhebel des Mähwerks              | 13 Schnellspannschraube           |
| 5 Gashebel                       | 10 Positionseinstellung des Lenkgriffes | 14 Schnitthöhenanzeige            |

Abbildung 2



- |                                       |
|---------------------------------------|
| 15 Hinterer Zylinder mit Differential |
| 16 Deckel der Ölfüllung (A+B)         |
| 17 Endstück der Zündkerze             |
| 18 Deckel der Ölfüllung (B)           |

Abbildung 3

- 19 Schalter für Anlassen/Ausschalten des Motors (H)
- 20 Verschluss der Kraftstoffzuführung (E)
- 21 Choke – Bedienhebel (A)
- 22 Luftfilter
- 23 Gasbetätigung am Motor (G)
- 24 Starterseil (E)
- 25 Feststellschraube der Schnitthöhe

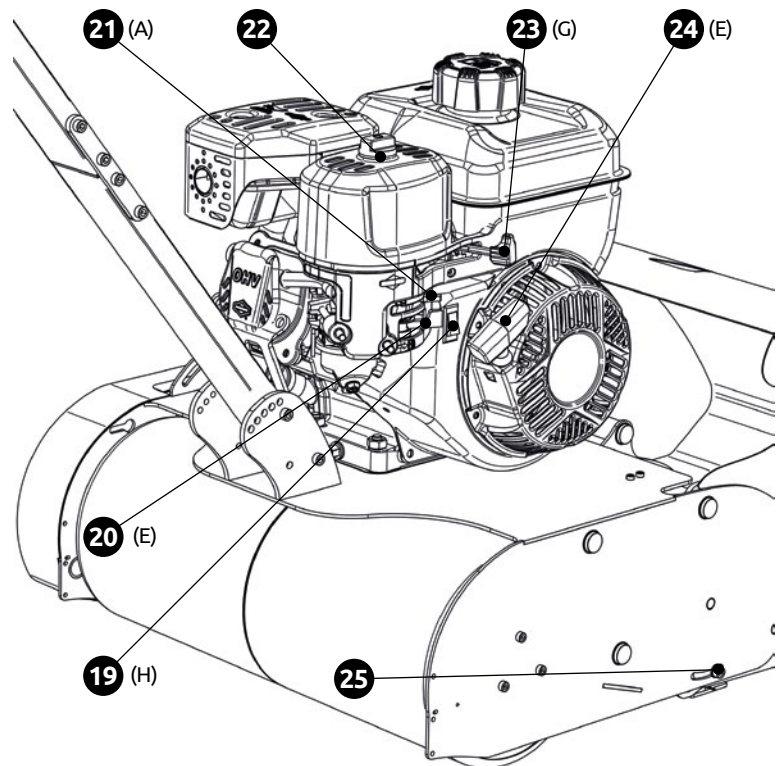
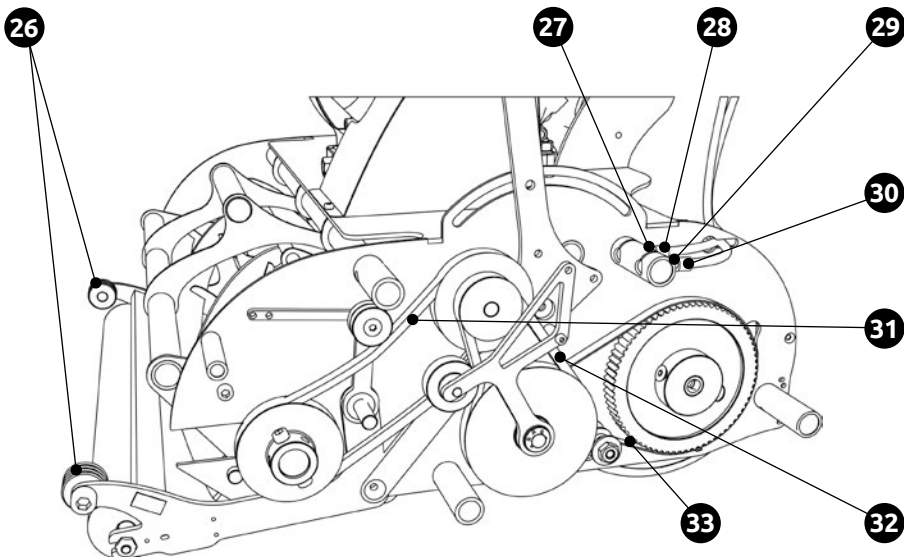


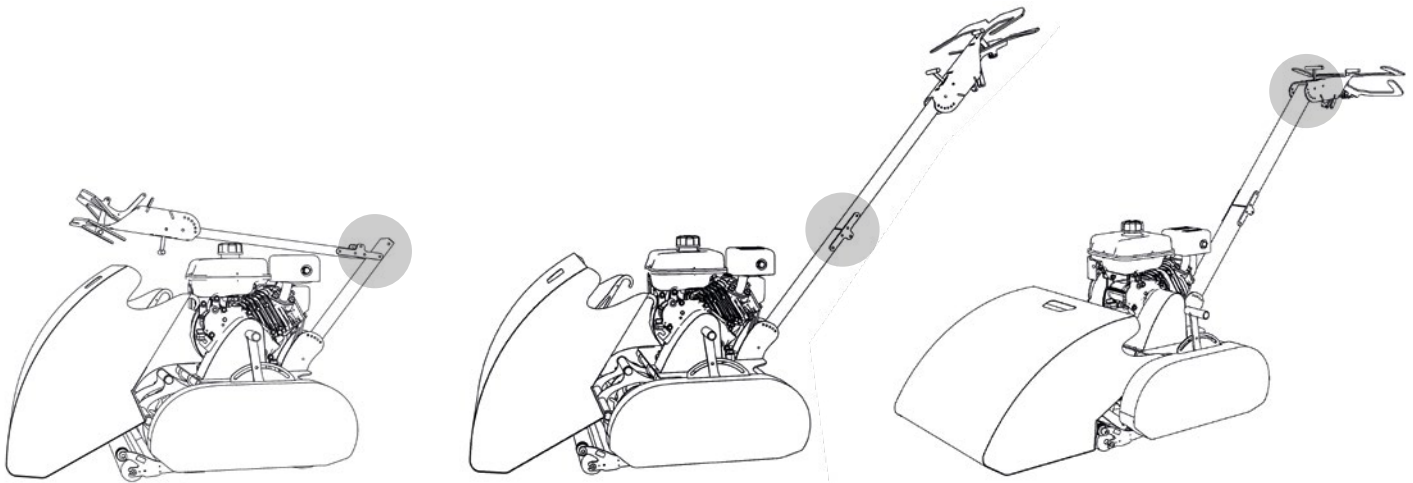
Abbildung 4



- 26 Duraluminium-Stützring
- 27 Kontermutterschraube zum Spindelbowdenzug
- 28 Schraube zum Spindelbowdenzug
- 29 Kontermutterschraube zum Antriebbowdenzug
- 30 Schraube zum Antriebbowdenzug
- 31 Spindelriemen
- 32 Antriebsriemen
- 33 Antriebszahnriemen

## Zusammenbauen

Nehmen Sie den Mäher aus der Verpackung. Schneiden Sie die Verpackung dazu von der Vorderseite vorsichtig auf und schieben Sie den Mäher aus dem Karton heraus. Achtung! Nie das Gerät am Kassettengriff heben!



1. Lockern Sie die Schrauben am Profil und richten Sie die Lenksäule auf.

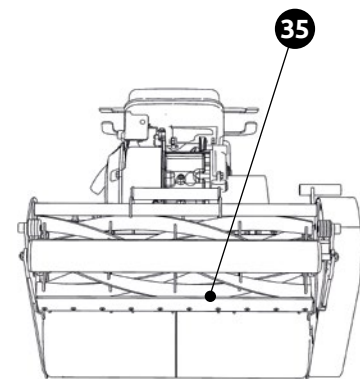
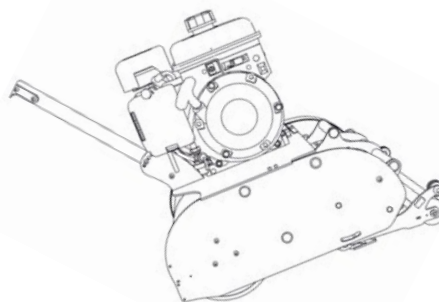
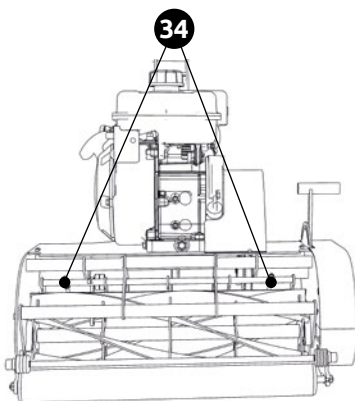
2. Ziehen Sie die Schrauben fest.

3. Stellen Sie den Lenkgriff für Sie passend ein.

Setzen Sie den Korb (siehe Abbildung 3) auf. Der Korb ist fester Bestandteil des Geräts.

## Spindeleinstellung kontrollieren

Kontrollieren Sie die Einstellung der Spindel gegenüber dem Untermesser regelmäßig vor jedem Mähen. **Zur Einstellung einen Schlüssel der Größe 8 verwenden.** Der Swardman Edwin mit einer Schnittbreite von 45 cm hat 2 Justierschrauben, das Gerät mit einer Schnittbreite von 55 cm hat 3 Justierschrauben.



1. Wenn die Spindel nicht sauber schneidet, die Stellschrauben **34** im Uhrzeigersinn behutsam um ca. 10° nachziehen. Den Vorgang nach Bedarf wiederholen.  
Anm.: Das Modell mit 55 cm Schnittbreite hat drei Stellschrauben, rechts, mittig und links.

2. Benzinzufuhr schließen.  
3. Gerät nach hinten umlegen. **Maximaler Kippwinkel 20°! Gerät für maximal 2 Minuten umlegen.** Bei einem größeren Kippwinkel oder zu langem Umlegen kann es zur Schädigung des Motors kommen.

4. Einen Papierstreifen vor das Untermesser **35** legen und die Spindel mit der anderen Hand vorsichtig drehen.  
5. Wird das Papier bei allen Messern durchgeschnitten, ist die Spindel eingestellt. Ein leichter Kontakt des Untermessers zur Spindel ist normal.



Einstellungen nur mit Schutzhandschuhen und bei ausgeschaltetem Gerät durchführen.



Ein zu großer Druck zwischen der Spindel und dem Untermesser verursacht übermäßigen Verschleiß sowohl der Messer als auch des Antriebsriemens. Bei richtiger Einstellung sollte sich die Spindel leicht drehen.

## Motor starten

1. Vor dem ersten Start durch die Öffnung mit dem gelben Verschlussstöpsel (vordere und hintere Öffnung sind identisch) 16 und 18 (A oder B) mit 0,5 l Öl füllen (Öl SAE 30 ist Bestandteil der Verpackung)
2. Füllen Sie bleifreies Benzin SuperPlus 98/100 durch den Hals 3 (B) in den Kraftstofftank. Der Tank hat eine Kapazität von 1,6 Liter.
3. Öffnen Sie die Kraftstoffzuführung zum Motor. Hebel 20 von sich weg (nach vorn) schieben.
4. Start – Schalter 19 (H) am Motor auf Position „I“ stellen. Den Hebel der Starterklappe 21 (A) zu sich hin umlegen (nach hinten) (siehe Abbildung 3).
5. Gashebel in die Position „START“ umlegen (siehe Abb. 3). Motor durch schnelles Ziehen am Starterseil 24 (E) starten.
6. Sollte es beim ersten Mal nicht gelingen oder der Motor auch nach drei Versuchen nicht anspringen, überprüfen Sie die Einstellung gemäß den vorstehenden Punkten.
7. Wenn der Motor läuft, Hebel der Starterklappe 21 (A) in die „Zwischenposition“ umlegen. Nach ca. 30 Sekunden die Starterklappe 21 (A) von sich weg (nach vorn) umlegen (siehe Abb. 3).
8. Motor ausschalten – Schalter 19 (H) in die Position „0“ umstellen. Der Motor schaltet aus.



Nach den ersten 8 Arbeitsstunden mit dem Gerät ist der Motor eingelaufen. Dann muss das Öl im Motor gewechselt werden. Verfahren Sie gemäß den Anweisungen auf Seite 14.

Eine ausführliche Beschreibung der Wartung des Motors enthält die Anleitung zum Briggs & Stratton Motor, die Bestandteil der Verpackung ist.

## Schnitthöhe einstellen

Die Schnitthöhe kann durch den Bedienungshebel auf der linken Seite des Geräts eingestellt werden. Zur Änderung der Einstellung verfahren Sie wie folgt:

1. Die Schnitthöhe ist durch die Schraube 25 am rechten Seitenteil arretiert, die sich in einer Nut bewegt. Vor Änderung der Schnitthöhe muss die Feststellschraube leicht gelockert werden.
2. Lockern Sie die Schnellspannschraube 13.
3. Regulieren Sie die Schnitthöhe durch Bewegung des Hebels 12 nach vorn zur Verringerung und durch Bewegung des Hebels nach hinten zur Erhöhung der Schnitthöhe.
4. Ist die gewünschte Schnitthöhe erreicht, ziehen Sie die Schnellspann- und auch die Feststellschraube wieder nach. Dadurch wird eine konstante Schnitthöhe über die Gesamtbreite des Geräts gewährleistet.

Neben dem Bedienungshebel zur Einstellung der Schnitthöhe gibt es eine Schnitthöhenanzeige 14. Sie zeigt die Schnitthöhe in Millimetern an.

## Fahrt – Bedienung durch drei Hebel

- Der Gashebel 5 reguliert die Motorumdrehungen und damit primär die Geschwindigkeit. Durch sein Ziehen wird die Geschwindigkeit des Geräts gesteuert – sowohl die Fahrgeschwindigkeit als auch die Umdrehungen des Mähwerks. **Mehr Gas = höhere Motorumdrehungen = schnelleres Fahren und höhere Spindelumdrehungen. Weniger Gas = niedrigere Motorumdrehungen = langsames Fahren und niedrigere Spindelumdrehungen. Die Anzahl der Schnitte pro Meter und die Schnittqualität bleiben konstant. Trotzdem sind minimale Motorumdrehungen nicht zu empfehlen, weil sie vor allem beim Vertikutieren oder Auskämmen eine übermäßige Beanspruchung des Motors verursachen könnten.**
- Der linke Hebel 8 steuert den empfindlichen Spanner des Fahrwerks und dient sekundär der Regulierung der Geschwindigkeit, beispielsweise beim Wechsel der Fahrrichtung. Beim Niederdrücken beschleunigt das Gerät und umgekehrt. **Durch langsames und gefühlvolles Niederdrücken des linken Hebels** des Fahrwerks (bei linkshändiger Lenkung des rechten Hebels) wird der Spanner aktiviert und das Gerät in Bewegung gesetzt.
- Der rechte Hebel 9 (bei linkshändiger Lenkung der linke Hebel) betätigt den Spanner des Mähwerks.
- Die Entsicherung der Spindel 6 verhindert den unerwünschten Start des Mähwerks. Ohne Entsichern lässt sich der rechte Hebel 9 nicht betätigen.

## Korb leeren

Überprüfen Sie den Füllstand laufend visuell. Lassen Sie den Korb niemals so voll werden, dass das Gras aus dem Korb auf den Rasen zurückfällt. Füllen Sie den Grasfangkorb stets nur so weit auf, wie Ihren physischen Fähigkeiten (Heben und Entleeren) entspricht.

## Arbeit beenden, Gerät ausschalten

Bei jeglichem Transport des Rasenmähers oder einer anderweitigen Handhabung des Geräts ohne laufenden Motor bitte den Kraftstoffhahn 20 schließen!



## Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nach jeder Arbeit und entfernen Sie sämtliche Grasreste. Verwenden Sie dazu einen Handfeger und wischen Sie es mit einem Lappen ab. Niemals Hochdruckreiniger anwenden, dies kann zum Verlust der Garantie führen.

## Spindel einstellen

Eine Grundvoraussetzung für einen schönen Rasen ist die richtige Einstellung des Mähwerks. Das Einstellen ist immer dann erforderlich, wenn das Gerät nicht erstklassig mäht. Präventiv sollte die Einstellung vor jedem Mähen kontrolliert werden. (Nutzen Sie dazu die Videoanleitung unter [www.swardman.com](http://www.swardman.com)!)

Beim Einstellen der Spindel ist wie folgt zu verfahren (siehe dazu auch die Abbildungen unter Spindeleinstellung kontrollieren (Seite 12):

1. Motor ausschalten
2. Zündkerze abklemmen
3. Motor abkühlen lassen
- 4. Schutzhandschuhe anziehen**
5. Grasfangkorb herausnehmen
6. Kraftstoffhahn schließen **20** (E)
7. Gerät nach hinten umlegen. Maximaler Kippwinkel 20°!
8. Schreibpapierstreifen und Flachs Schlüssel **Größe 8** zur Hand nehmen
9. Vor den Mäher knien
10. Mit dem Papierstreifen mit einer Hand einen Grashalm simulieren und senkrecht vor die Schneide des Untermessers bringen
11. Mit der anderen Hand die Spindel so drehen, dass das Papier abgeschnitten wird – hier ist maximale Vorsicht geboten, denn das Mähwerk kann auch bei einer sehr geringen Geschwindigkeit Verletzungen verursachen.
12. Das Papier wurde sauber abgeschnitten – an den beiden Enden und in der Mitte wiederholen. War der Schnitt überall sauber, ist alles in Ordnung.
13. Das Papier wurde nicht durchgeschnitten oder ist an der Schnittstelle ausgefranst – auf dieser Seite muss das Untermesser zur Spindel hin angezogen werden.
14. Das Anziehen des Untermessers erfolgt durch Auflegen des Schlüssels auf die Mutter der Stellschraube **34** und leichtes Drehen der Mutter nach rechts.
15. Kontrolle mit einem Papierstreifen wiederholen. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Spindel in der Gesamtbreite perfekt schneidet.
16. Blieb das Mähwerk über längere Zeit ungenutzt (je nach Intensität des Mähens und Größe der gemähten Fläche), kann es abgestumpft sein. Dadurch erschwert sich das Einstellen. Gelingt trotz des Einstellens kein sauberer Schnitt mehr, muss das Mähwerk geschliffen werden. Das Schleifen der Spindel einfach direkt im Swardman-Onlineshop unter Service bestellen!
17. Wir empfehlen, die Spindel nach jedem Mähen mit biologischem Öl zu behandeln, damit die Messer vor Korrosion geschützt sind. Außerdem werden dadurch Lärm und Reibung reduziert.

## Filterwechsel

Der Luftfilter muss sauber gehalten werden. Zur schnellen Verschmutzung kommt es vor allem beim Vertikutieren, Auskämmen, Bürsten und Mähen trockener Rasen.

Der Austausch erfolgt durch Entfernen der Schraube an der Abdeckung des Luftfilters **22**, Abheben des Filterdeckels und Herausnehmen des Vorfilters.

Den Originalfilter und Vorfilter können Sie im Swardman-Onlineshop unter Service bestellen.

## Ölwechsel

Das Öl im Motor wird nach den ersten **5 Betriebsstunden** des Motors – nach seinem Einlaufen – gewechselt.

Danach reicht aus, das Öl jeweils nach **50 Betriebsstunden** oder **12 Monaten** zu wechseln.

Zum Ölwechsel empfehlen wir, das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Ölwechselset zu verwenden.

Für weitere Ölwechsel kann der Swardman-Service in Anspruch genommen werden, wo eine Gesamtkontrolle des Geräts und seine Einstellung erfolgen, um eine fehlerfreie Funktion zu gewährleisten.

Eine ausführliche Beschreibung der Wartung des Motors enthält die Anleitung zum Briggs & Stratton Motor, die Bestandteil der Verpackung ist.

## Einlagerung über den Winter / Lagerung für mehr als 30 Tage

Die vorgeschriebene regelmäßige Wartung in den empfohlenen Zeitabständen, der bedarfsabhängige Ersatz abgenutzter oder beschädigter Teile sowie Reparaturen und Wartung des Geräts im Servicezentrum von Swardman vor der Einlagerung über den Winter verlängern die Lebensdauer und Zuverlässigkeit des Rasenmähers.

### Vor der Einlagerung des Rasenmähers beachten Sie bitte folgende Hinweise:

1. Gerät gründlich reinigen und anhaftendes Gras entfernen, vor allem aus dem Bereich um die Kühlrippen des Motors (siehe auch Anleitung zum Motor).
2. Mechanische Teile des Mähwerks (siehe „Einstellen der Gegenschneide“) überprüfen und die Messerschneiden leicht mit biologischem Öl bestreichen.
3. Überprüfen, ob alle Schrauben und Muttern festgezogen sind
4. Benzin komplett aus dem Tank entfernen (siehe Anleitung zum Motor)
5. Verschlussventil der Kraftstoffzuführung reinigen (siehe Anleitung zum Motor) und schließen
6. Benzin aus dem Vergaser ablassen, Motor starten und so lange laufen lassen, bis der Kraftstoff im System vollständig verbraucht ist

## SWARDMAN SAGT DANKE

Herzlichen Dank, dass Sie sich für einen Spindelmäher von Swardman entschieden haben! Wir sind überzeugt, dass er Ihnen bei richtiger Pflege lange dienen und Sie der Anblick Ihres Rasens mit Stolz und Freude erfüllen wird.

Unser Team ist gern bereit, Sie bei der korrekten Verwendung zu beraten. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Erfahrungen mit dem Swardman-Spindelmäher mit uns teilen.

Die nachstehende Tabelle listet Anzeichen für Defekte und ihre Behebung auf, falls Ihr Gerät nicht richtig arbeitet. Sollte sich der Defekt mit ihrer Hilfe nicht beseitigen lassen, kontaktieren Sie Ihren Händler!



**Achtung:** Vor der Fehlersuche Gerät ausschalten und Endstück der Zündkerze abnehmen. Hilfe in Form einer Videoanleitung finden Sie unter [www.swardman.com/de/unterstuetzung](http://www.swardman.com/de/unterstuetzung).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Rasen ungleichmäßig gemäht	Untermesser nicht richtig eingestellt	Untermesser einstellen
Motor startet nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Motor „abgesoffen“</li> <li>2. Zündkerzenkabel nicht angeschlossen</li> <li>3. Zündkerze verschmutzt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Motor für 10–15 Minuten ruhen lassen</li> <li>2. Zündkerzenkabel wieder anschließen</li> <li>3. Siehe Anleitung zum Motor</li> </ol>
Motor geht aus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zu wenig Benzin im Tank</li> <li>2. Zu niedrige Motordrehzahl</li> <li>3. Spindel blockiert</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Benzin nachfüllen</li> <li>2. Mehr Gas geben</li> <li>3. Motor ausschalten und mögliche Fremdkörper aus der Spindel entfernen</li> </ol>
Motor lässt sich nicht anhalten	Defekter Ein-Aus-Schalter	Kabelendstück von der Kerze nehmen und dadurch den Motor anhalten. Kontaktieren Sie Ihren Swardman-Händler!
Spindel dreht sich nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Falsche Einstellung der Spindel</li> <li>2. Bowdenzug der Spindel zu locker</li> <li>3. Abgenutzter Riemen</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellschrauben <b>34</b> der Spindel lösen und Spindel neu einstellen</li> <li>2. Bowdenzug durch Lösen der Kontermutter <b>27</b>, Herausdrehen der Schraube <b>28</b> und anschließendes Nachziehen der Kontermutter <b>27</b> spannen.</li> <li>3. Spindelriemen <b>31</b> wechseln</li> </ol>
Spindel dreht sich auch bei nicht gedrücktem Bedienhebel	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Falsche Einstellung</li> <li>2. Spindelbowdenzug zu fest gespannt</li> </ol>	Bowdenzug <b>28</b> durch Drehen der Stellschraube <b>34</b> lockern und Kontermutter <b>27</b> nachziehen
Antrieb funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Falsche Einstellung des Antriebsspanners</li> <li>2. Beschädigung des Bowdenzugs</li> <li>3. Abgenutzter Riemen</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Bowdenzug durch Lösen der Kontermutter <b>29</b>, Herausdrehen der Schraube <b>30</b> und anschließendes Nachziehen der Kontermutter <b>29</b> spannen.</li> <li>4. Bowdenzug auswechseln</li> <li>5. Antriebsriemen <b>32</b> auswechseln</li> </ol>
Beim Vorwärtsschieben ohne angelassenen Motor klemmt die Hinterwalze	Ungleichmäßige Spannung des Getrieberiemens	Beim Vorwärtsschieben ohne angelassenen Motor versuchen, das Gerät zu ziehen, oder zum längeren Vorwärtsschieben Motor starten



Sollten diese Maßnahmen zur Fehlerbehebung das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie den Swardman-Service!

Swardman gewährt eine Garantie für Fertigungs- und Materialmängel dieses Produkts. Sollte während der Garantiezeit ein Fertigungs- oder Materialmangel auftreten, verpflichten wir uns, das Produkt zu reparieren (oder umzutauschen).

Auf den Motor als Bestandteil des Rasenmähers beziehen sich die Garantiebedingungen seines Herstellers. Die Garantiefrist für das zum privaten Gebrauch bestimmte Produkt beträgt 24 Monate nach Kaufdatum, bei handwerklicher oder professioneller Nutzung oder einer ähnlichen Belastung 12 Monate.

### **Eine Garantiereparatur wird durchgeführt, wenn:**

- Sie das Gerät direkt zu Swardman oder zu einem Servicepartner von Swardman bringen
- Sie den Kauf des Produkts und das Kaufdatum nachweisen (z B. anhand der Rechnung)

### **Die Garantie kann nicht geltend gemacht werden, wenn:**

- kein Nachweis für den Kauf des Produkts inkl. des Kaufdatums erbracht wird,
- oder das Gerät nicht mit dem Typenschild versehen ist,
- das Produkt verändert wurde und sich dadurch die Spezifikationen des Herstellers geändert haben oder andere als Originalteile eingebaut wurden,
- eine vorherige Reparatur des Produkts anderswo als in einer Vertragswerkstatt von Swardman durchgeführt wurde,
- der Mangel des Produkts durch falsches Einstellen, falschen Umgang, unzweckmäßige Nutzung, professionelle Verwendung, Vernachlässigung oder unbeabsichtigte Beschädigung entstand,
- der Mangel des Produkts durch unzureichendes Schmieren oder ungenügende Wartung entstand,
- ein Bestandteil des Produkts, insbesondere Laufwerk oder Mähwerk, durch Aufprall auf einen festen Gegenstand beschädigt wurde,
- der Mangel des Produkts auf seine falsche Verwendung zurückzuführen ist,
- der Mangel des Produkts auf seinen gewöhnlichen Verschleiß zurückzuführen ist.

Die nachstehenden Teile gelten als Verbrauchsmaterial. Ihre Nutzungsdauer ist vom regelmäßigen Service abhängig, und sie sind üblicherweise von der Garantie ausgeschlossen: Messer, Antriebsriemen, Lager, Bowdenzüge.

Die Garantie bezieht sich nicht auf Kosten im Zusammenhang mit der laufenden Wartung des Produkts.

Befolgen Sie in Ihrem eigenen Interesse die Gebrauchsanleitung für den Rasenmäher! Eine gründliche Pflege des Produkts stellt sicher, dass es viele Jahre lang ausgezeichnete Dienste leisten wird. Für eine korrekte Funktion sollte die Mähspindel mindestens einmal pro Jahr in einer Vertragswerkstatt von Swardman geschliffen werden.

Verwenden Sie, falls erforderlich, stets Originalersatzteile des Herstellers Swardman. Beschädigungen des Produkts durch Verwendung von nicht durch Swardman hergestellten oder genehmigten Ersatzteilen sind von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Garantie hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte im Zusammenhang mit fehlerhaften Produkten. Nehmen Sie bei der Entsorgung des Produkts Rücksicht auf die Umwelt und geben Sie das Produkt zum Abfallrecycling. (Für Informationen, wo das Produkt abgegeben werden kann, kontaktieren Sie bitte die Kommunalverwaltung.)

Austauschkassetten



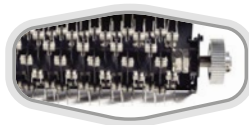
Spindel (5, 6, 10 Messer)



Vertikutierer-Kassette



Rasenlüfter-Kassette



Kunstrasenreiniger



Bürstenkassette

Griffe

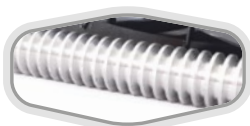


Ledergriff



Getränkehalter

Vorderwalze



Profilierte  
Vorderwalze



Abstreifer für die  
Vorder- und Hinterwalze

Beleuchtung



LED-Scheinwerfer

Weiteres Zubehör



Besen gegen Tau und  
Unreinheiten



Transporträder



Räder für hohes Gras

Farben und Materialien



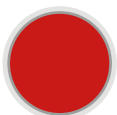
ANTHRAZIT



RAL 3011



RAL 2009



RAL 3020



RAL 5015



RAL 6018



Beliebig  
RAL

Hersteller

Swardman, s.r.o.  
Šardice 862  
696 13 Šardice  
Tschechische Republik

www.swardman.com  
E: info.de@swardman.com  
Service T: +49 (0) 151 111 333 40







## EC Declaration of Conformity, EU Declaration of Conformity

### ES Prohlášení o Shodě, EU Prohlášení o Shodě

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

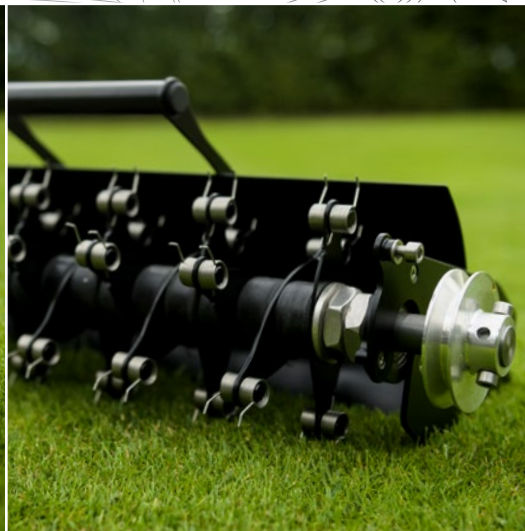
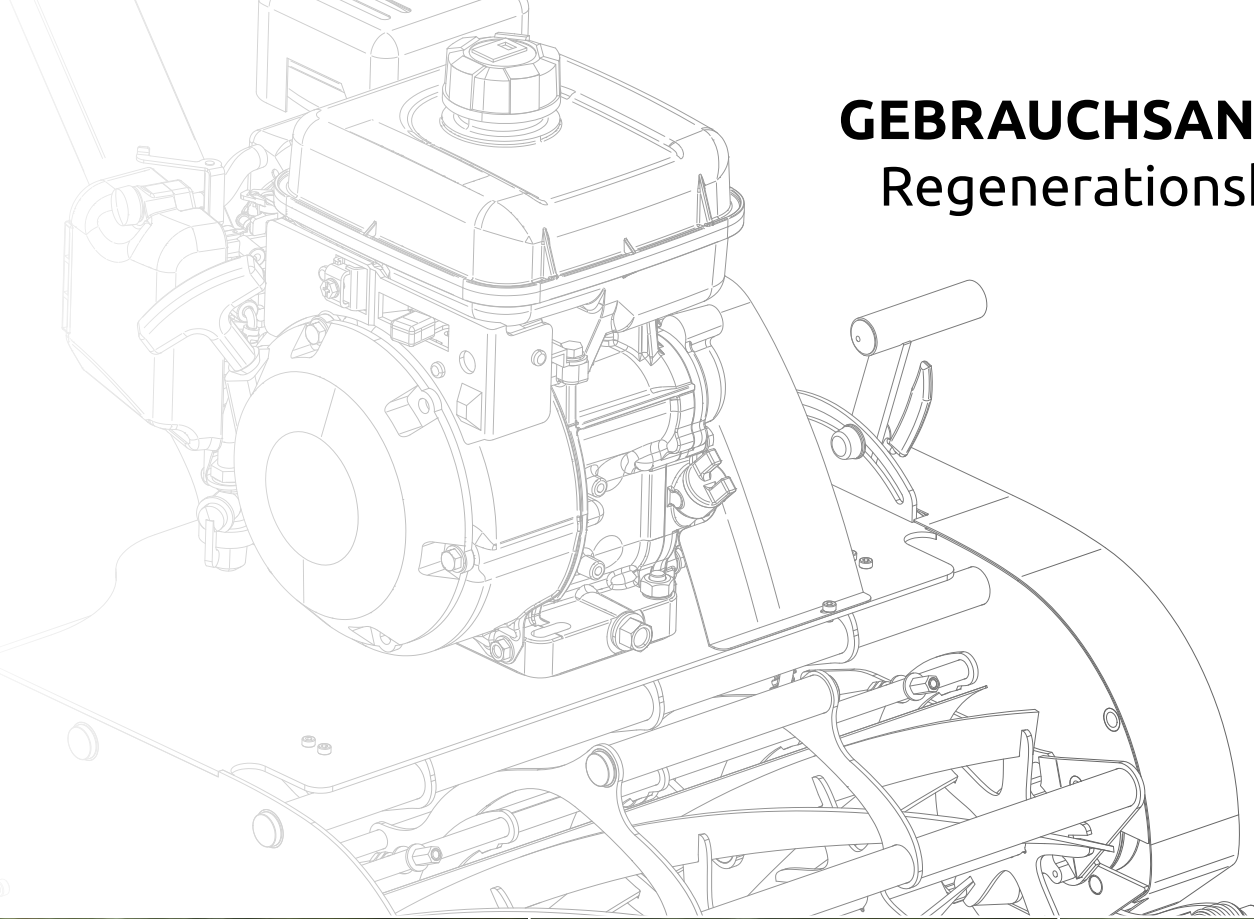
Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce.

<b>Výrobce / Manufacturer:</b>	<b>Swardman, s.r.o.</b>
<b>Adresa / Address:</b>	Šardice č.p. 862, 696 13 Šardice, Česká republika / <i>Czech Republic</i>
<b>IČ / ID:</b>	29 15 57 38
<b>Jméno a adresa osoby pověřené sestavením technické dokumentace (podle 2006/42/ES, NV č. 176/2008 Sb.) a jméno a adresa osoby, která uchovává technickou dokumentaci (podle 2000/14/ES, NV č. 9/2002 Sb.) / Name and address of the person authorised to compile the technical file (according to 2006/42/EC) and name and address of the person, who keeps the technical documentation (according to 2000/14/EC):</b>	<b>Swardman, s.r.o.</b> Šardice č.p. 862, 696 13 Šardice, Česká republika / <i>Czech Republic</i>
<b>Výrobek (stroj) – typ / Product (Machine) – Type:</b>	<b>Vřetenová sekačka typ E55S, (E45S) / Cylinder lawnmower type E55S, (E45S)</b>
<b>Výrobní číslo / Serial number:</b>	
<b>Popis / Description:</b>	<p>Ručně vedený žací stroj se spalovacím motorem, s pojezdem. Pohon jednoválcovým, čtyřtákním, vzduchem chlazeným, zážehovým motorem Briggs &amp; Stratton 550 Series o zdvihovém objemu 127 cm<sup>3</sup>, o výkonu 2,5 kW / 3 600 ot.min<sup>-1</sup> (dle údajů výrobce motoru). Číslo schválení typu motoru e9*2016/1628*2016/1628SYA2/P*1153*00.</p> <p>Součástí motoru je vlevo uložený tlumič výfukového systému, výfuk vyústěn vodorovně doleva. Oba stroje jsou identické konstrukce, liší se pouze šířkou záběru. Vřetenové žací ústrojí s pěti břity je umístěno za válečkem určujícím výšku sečení. Za žacím ústrojím se nachází válec který slouží k pojezdu stroje. V přední části vřetena je umístěn sběrací koš. Shora a z boků je žací ústrojí zakryto kovovým krytem. Na levé straně pod krytem je pohon vřetene a pojezdu.</p> <p><i>Pedestrian-controlled cylinder lawnmower with combustion, engine, self-propelled. Propelled by single-cylinder, four-stroke, air-cooled, gasoline engine: Briggs &amp; Stratton 550 Series of 127 cm<sup>3</sup> and power 2,5 kW at 3600 rpm (according to the manufacturer's engine). Approval number of the engine e9*2016/1628*2016/1628SYA2/P*1153*00.</i></p> <p><i>Part of the engine is mounted on the left muffler exhaust system, exhaust opens out horizontally to the left. Both machines are identical in construction, differing only cutting width. Cylinder lawnmower cutting cylinder with five blades is positioned behind the roller determining the cutting height. Behind the cutting mechanism is a cylinder which drives the machine. In front of the cutting cylinder is provided the collector. Top and the sides of the cutting mechanism is covered by metal cover. On the left side under the cover is placed drive of cutting and moving cylinders</i></p>
<b>Prohlašujeme, že strojní zařízení splňuje všechna příslušná ustanovení uvedených směrnic (NV) / We declare that the machinery fulfils all the relevant provisions of the mentioned Directives (Government Provisions):</b>	<p>Strojní zařízení – směrnice 2006/42/ES, NV č. 176/2008 Sb. / <i>the Machinery Directive 2006/42/EC,</i></p> <p>Elektromagnetická kompatibilita – směrnice 2014/30/ES, NV č. 117/2016Sb. / <i>the Electromagnetic Compatibility (EMC) Directive 2014/30/EC,</i></p> <p>Emise hluku – směrnice 2000/14/ES; NV č. 9/2002 Sb. / <i>the Noise Emission Directive 2000/14/EC.</i></p>
<b>Harmonizované technické normy a technické normy použité k posouzení shody / The harmonized technical standards and the technical standards applied to the conformity assessment:</b>	<p>ČSN EN ISO 12100, ČSN EN ISO 5395-1, ČSN EN ISO 5395-2, ČSN EN ISO 14982:2009.</p>
<b>Osoby zúčastněné na posouzení shody / Bodies engaged in the conformity assessment:</b>	<p>Notifikovaná osoba č. 1017 / <i>Notified Body No. 1017.</i> TUV SÚD Czech s.r.o. Novodvorská 994, CZ-142 21 Praha 4, ČR /</p>
<b>Použitý postup nosouzení shody /</b>	Na základě směrnice 2000/14/ES, příloha V; NV č. 9/2002 Sb., příloha č. 5 /



# GEBRAUCHSANLEITUNG

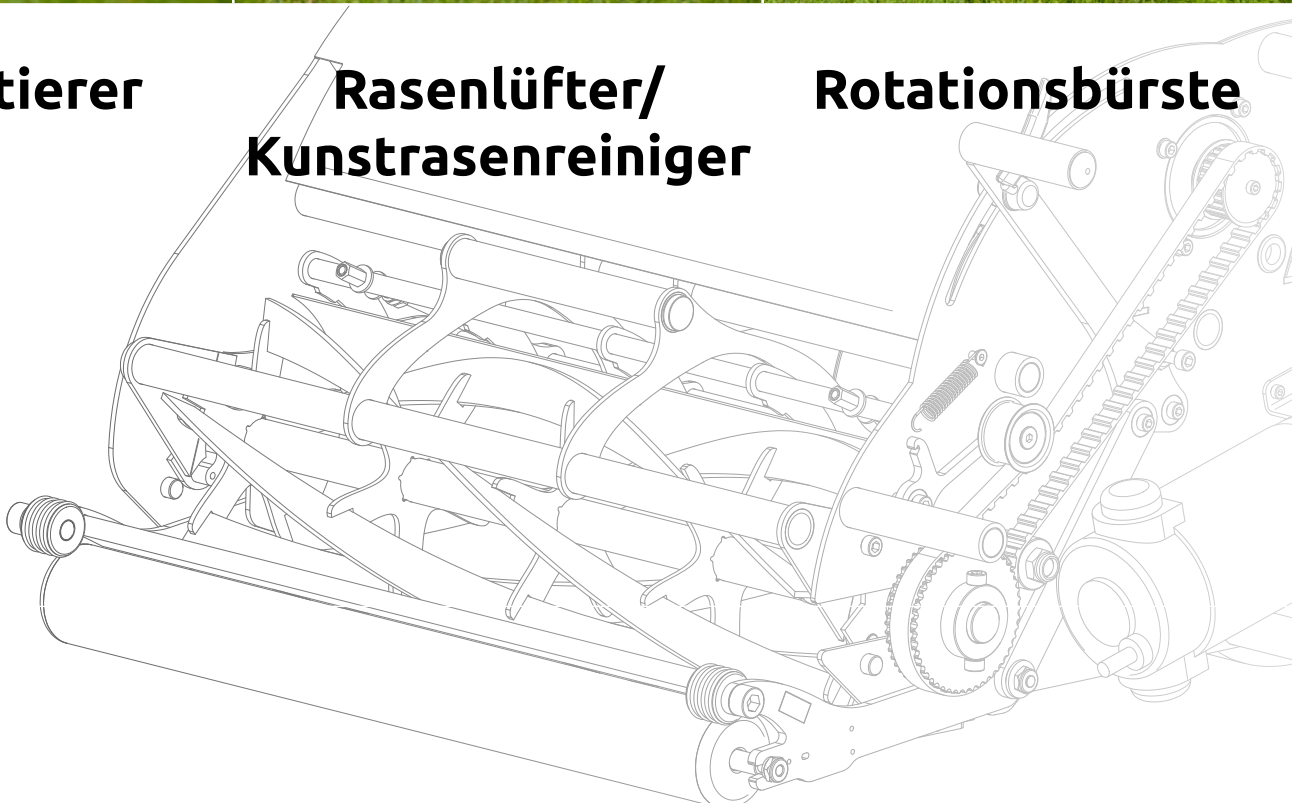
## Regenerationskassetten



**Vertikutierer**

**Rasenlüfter/  
Kunstrasenreiniger**

**Rotationsbürste**



### Vertikutierer-Kassette

Dient dem vertikalen Anritzen von dekorativen Rasenflächen. Die Kassette ist mit rotierenden Stahlmessern bestückt. Je dichter der Rasen, desto notwendiger ist das Vertikutieren. Wir empfehlen, den Rasen 3–5 x jährlich während der Saison zu vertikutieren, und zwar vor jeder Düngung und bis zu einer Tiefe von 3–5 mm.



Durch Vertikutieren vor dem Düngen werden Rasenfilz und abgestorbene Pflanzenteile entfernt, der Dünger wird bei Regen nicht herausgeschwemmt, sondern vom Boden aufgenommen und zu den Graswurzeln transportiert. Das Anritzen der Grasnarbe verbessert die Wasseraufnahmefähigkeit und unterstützt das natürliche Wachstum des Rasens.

Darüber hinaus verbessert sich die Luftzirkulation im Boden und wird die Oberfläche durchlichtet. All das bewirkt eine Verdichtung und Regeneration des Rasens.

Das Vertikutieren muss bei hohen Umdrehungen erfolgen, damit die Messer richtig schneiden und nicht an der Grasnarbe reißen. Beim Edwin kann die Leistung mit dem Gashebel am Lenker gesteigert werden. Beim Electra nutzt man dafür den Regenerationsmodus. Weitere Informationen entnehmen Sie der Gebrauchsanleitung des Rasenmähers.

Ist der Rasen sehr dicht und verfilzt, empfehlen wir das Vertikutieren in zwei Richtungen, also gekreuzt.

Vertikutieren Sie den Rasen niemals, wenn er aufgeweicht oder umgekehrt sehr trocken und hart ist. Auch muss nicht die gesamte Rasenfläche vertikutiert werden. Ist der Rasen stellenweise dünn und schwach, lassen Sie diese Flächen aus. Vertikutieren Sie den Rasen nie, wenn die Bodentemperatur unter 10°C beträgt!

Die Stahlmesser des Vertikutierers unterliegen dem gewöhnlichen Verschleiß und können gegen neue ausgetauscht werden. Ersatzteile finden Sie im Onlineshop unter [www.swardman.com](http://www.swardman.com).

### Rasenlüfter-Kassette/Kunstrasenreiniger

Dient dem Entfernen von Rasenfilz und abgestorbenen Grashalmen, insbesondere nach dem Vertikutieren, kann aber auch separat bei nicht vertikutierten Rasen verwendet werden.



Durch die große Anzahl doppelter Federn und hohe Umdrehungen (Erhöhung der Drehzahl beim Edwin) oder im Regenerationsmodus (beim Electra) ist der Einsatz der Kassette effizienter und schneller als die manuelle Arbeit mit einer Harke.

Gleichzeitig werden unerwünschte Verunreinigungen, wie Blätter, Zweige, Zapfen und Rindenreste, die ein sicheres Mähen behindern, vom Rasen entfernt. Der Rasen wird schön gekämmt und durch Rasenstreifen akzentuiert.

Die Edelstahlfedern unterliegen dem gewöhnlichen Verschleiß und können gegen neue ausgetauscht werden. Ersatzteile finden Sie im Onlineshop unter [www.swardman.com](http://www.swardman.com).

Die Kunstrasenreiniger-Kassette entfernt Unreinheiten, Nadeln und Steinchen, stellt festgelaufene Fasern wieder auf und verleiht Kunstrasen ein frisches Aussehen.

## Rotationsbürste

Dient dem Einarbeiten von Sand und Substrat in den Rasen, was in der Regel nach dem Aerifizieren des Rasens erfolgt. Sand kann auch in Rasen eingearbeitet werden, die nicht aerifiziert wurden, wenngleich das Aerifizieren deutlich effektiver ist.



Der eingearbeitete Sand ist ausreichend, wenn die Grashalme in der gesamten Rasenfläche sichtbar sind und der Sand keine Häufchen bildet. Auf unebenem Gelände kann durch wiederholtes Sanden von Vertiefungen deren Ausgleich erzielt werden.

Dafür sind größere Sandmengen erforderlich. Solche Stellen sollten mit Rasensamen bestreut werden. Wird der Sand richtig eingearbeitet, regeneriert sich der Rasen in der Regel innerhalb von 2 Wochen.

Beim Aerifizieren empfehlen wir trockenen, lockeren Sand der Fraktion 0–2 mm. Feuchter oder nasser Sand ist zum Einarbeiten mit der Rotationsbürste nicht geeignet.

## Groomer

Der Groomer dient der regelmäßigen, häufigen und schonenden Rasenpflege. Während Spindeln mit Untermesser den Rasen horizontal schneiden, wird der Rasen mit dem Groomer vertikal geschnitten. Er entfernt horizontale Triebe, Querläufer und Rasenfilz, was den Rasen zu neuem Wachstum anregt. Regelmäßiges Groomen sorgt daher für einen gleichmäßig wachsenden, dichteren und homogenen Rasen. Aufgrund der schmalen und sehr eng stehenden Messer ist der Einsatz des Groomers für den Rasen weitaus schonender als Vertikutieren.



Da der Groomer den Rasen auf schonende Weise pflegt, kann diese Kassette auch wöchentlich zum Einsatz kommen. Die Messer des Groomers sollten die Grasnarbe nur sanft berühren, die Arbeitstiefe sollte 0–1 mm betragen. Wichtig ist, der Groomer arbeitet optimal bei maximalen Umdrehungen des Geräts. Beim Edwin erhöht man die Leistung mit dem Gashebel am Lenker. Beim Electra nutzt man den Regenerationsmode.

Die Messer des Groomers unterliegen dem gewöhnlichen Verschleiß und können nach übermäßiger Abnutzung und Funktionsverlust gegen neue ausgetauscht werden.

## Technische Daten

	Vertikutierer		Rasenlüfter/ Kunstrasenreiniger		Rotationsbürste		Groomer	
	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm
Modell	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm	45 cm	55 cm
Arbeitsbreite	450 mm	550 mm	450 mm	550 mm	450 mm	550 mm	450 mm	550 mm
Anzahl der Messer/ Federn	10	12	36	44	-	-	34	42
Maximale Konstruktionstiefe	- 10 mm	- 10 mm	0 mm	0 mm	0 mm	0 mm	2 mm	2 mm
Maximal zulässige Arbeitstiefe	- 5 mm	- 5 mm	0 mm	0 mm	0 mm	0 mm	1 mm	1 mm

Anm.: Die angegebene zulässige Arbeitstiefe der Vertikutier-Kassette ist nur informativ. Die reale Arbeitstiefe wird mit ansteigender Boden Härte und beim Auftreten von festen Partikeln wie Steine, die die Messer beschädigen können, reduziert.



Abb. Nr. 1 - Swardman Edwin

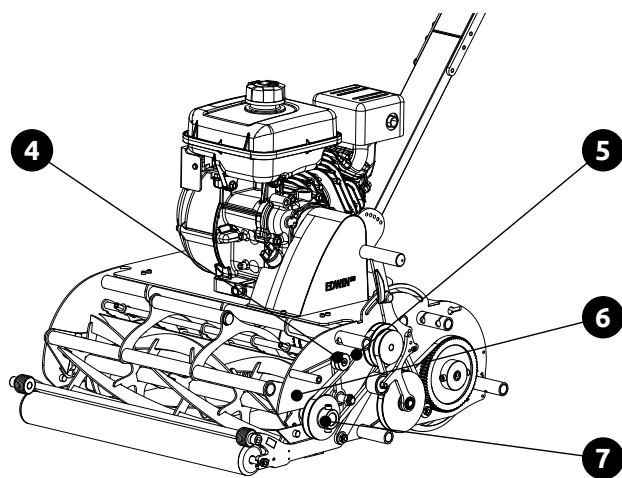
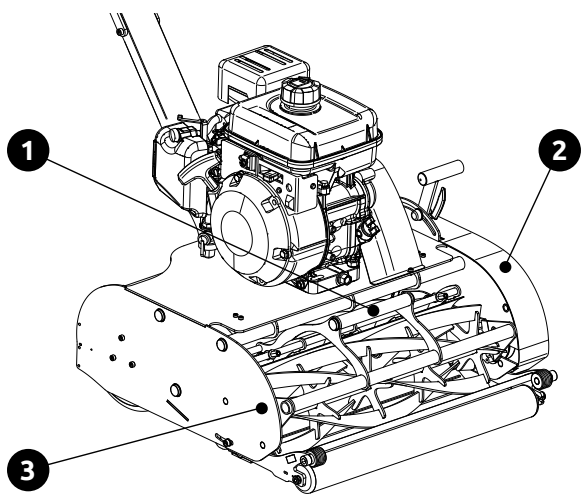
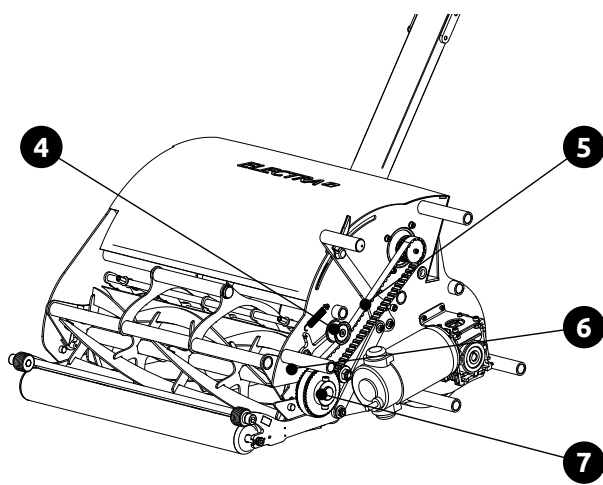
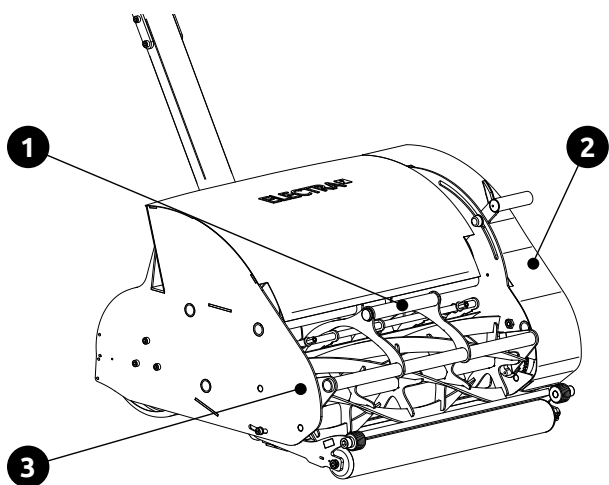


Abb. Nr. 2 - Swardman Electra



- ❶ Griff der Kassette
- ❷ Seitenabdeckung
- ❸ Linke Sicherungsschraube der Kassette
- ❹ Verbindung der Kassette
- ❺ Keilriemen des Spindeltriebs (Edwin) / Zahnriemen des Spindeltriebs (Electra)
- ❻ Rechte Sicherungsschraube der Kassette
- ❼ Keilriemenscheibe der Kassette

1. Stellschraube für die Schnitthöhe an der linken Seite des Geräts lösen
2. Mit dem Hebel zur Schnitthöheneinstellung die Schnitthöhe auf Maximum einstellen
3. Seitenabdeckung **2** des Geräts entfernen
4. Keilriemen (Edwin) **5** oder Zahnriemen (Electra) **5** per Hand von der Riemenscheibe **7** lösen
5. Mit dem (beiliegenden) Inbusschlüssel die linke **3** und rechte Sicherungsschraube **6** der Kassette lösen und abnehmen
6. Kassette am Griff **1** herausziehen
7. Gewünschte Kassette – Vertikutierer/Rasenlüfter/Rotationsbürste – mittels Griff **1** einsetzen
8. Sicherungsschrauben – linke **3** und rechte **6** wieder einschrauben (die Schrauben müssen sich leicht eindrehen lassen)
9. Keilriemen (Edwin) **5** oder Zahnriemen (Electra) **5** auf die Riemenscheibe **7** setzen
10. Keilriemen unter der Verbindung der Kassette **4** in der ursprünglichen Position aufsetzen, beim Electra unter dem Spanner
11. Seitenabdeckung **2** einsetzen
12. Korrekte Arbeitshöhe des Geräts einstellen
  - a. beim **Vertikutierer**, damit die Vorderrolle maximal 5 mm, optimal 3 mm, in der Luft liegt, und immer so, dass sie sich frei über einer festen Unterlage bewegt. Dies entspricht einer Arbeitstiefe von 3 mm und mehr.
  - b. beim **Rasenlüfter**, damit die Federn eine feste Unterlage leicht berühren oder darüber bewegt werden. Dies entspricht einer Arbeitstiefe von 0 mm und mehr.
  - c. bei der **Rotationsbürste** wird die Arbeitshöhe des Geräts so reduziert, damit die Bürsten leichten Kontakt zur Unterlage (zum Rasen) haben. Schutzabdeckung **Abb. Nr. 3** einsetzen und die Lücken zwischen dem Gestell und der Schutzabdeckung mit dem Magnetschild **Abb. Nr. 4** abdecken.



Abb. Nr. 3

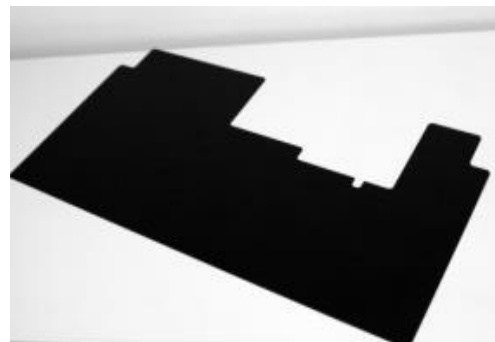


Abb. Nr. 4

13. Nach dem Einbau der Vertikutierer- und Rasenlüfter-Kassette Grasfangkorb einsetzen (bei der Vertikutierer-Kassette ist die Verwendung des Grasfangkorbs weniger effektiv, dient aber dem Schutz vor herumfliegenden Objekten). Nach Einbau der Rotationsbürste wird der Grasfangkorb nicht eingesetzt.
14. Das Gerät ist betriebsbereit. Bei Einbau der Rotationsbürste gemäß **Abb. Nr. 5** verfahren.



Abb. Nr. 5



Bei der Arbeit mit dem Gerät, und zwar auch mit Vertikutierer oder Rasenlüfter-Kassette, immer den Grasfangkorb einsetzen, der gleichzeitig als Schutzabdeckung dient. Beim Arbeiten mit der Rotationsbürste immer Schutzabdeckung und Magnetschild verwenden.

## Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nach jeder Arbeit und entfernen Sie sämtliche Grasreste. Verwenden Sie dazu einen Handfeger und wischen Sie mit einem Lappen ab. Niemals Hochdruckreiniger anwenden, dies kann zum Verlust der Garantie führen.

## Lagerung über den Winter / Lagerung für mehr als 30 Tage

Die vorgeschriebene regelmäßige Wartung in den empfohlenen Zeitabständen, der bedarfsabhängige Ersatz abgenutzter oder beschädigter Teile sowie Reparaturen und Wartung im Servicezentrum von Swardman oder bei Vertragspartnern vor der Einlagerung über den Winter verlängern die Lebensdauer und Zuverlässigkeit der Vorrichtung.



### Beachten Sie vor der Lagerung folgende Hinweise:

1. Vorrichtung gründlich reinigen und anhaftendes Gras entfernen
2. Mechanische Teile kontrollieren
3. Prüfen, ob alle Schrauben und Muttern festgezogen sind

## Swardman sagt Danke

Herzlichen Dank, dass Sie sich für ein Produkt der Marke Swardman entschieden haben! Wir sind überzeugt, dass es Ihnen bei richtiger Pflege lange dienen und Sie der Anblick Ihres Rasens mit Freude erfüllen wird. Unser Team ist gern bereit, Sie bei der korrekten Verwendung zu beraten. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Erfahrungen mit dem Produkt der Marke Swardman mit uns teilen.

## Störungen und Fehlerbehebung

Die nachstehende Tabelle enthält Problemlösungen für den Fall, dass Ihre Vorrichtung nicht richtig arbeitet. Sollte sich das Problem trotzdem nicht lösen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler! Achtung: Vor der Fehlersuche Gerät ausschalten und Endstück der Zündkerze abnehmen (Edwin) oder Hauptschalter auf AUS stellen (Electra).

Problem	Typ	Mögliche Ursache	Lösung
Arbeitsmechanismus rotiert nicht	Edwin	1. Seil der Kassette zu locker 2. Verschlossener Riemen	Verfahren Sie nach der Gebrauchsanleitung für Edwin oder Electra unter „Störungen und Fehlerbehebung“. Die Problemlösung entspricht der bei Problemen mit der Spindel.
	Electra	1. Zu geringe Akku-Kapazität 2. Riemen beschädigt oder sitzt nicht auf 3. Störung in der Elektronik	
Kassette rotiert auch bei nicht gedrücktem Betätigungshebel der Spindel	Edwin	Falsch eingestellter Spanner, Seil der Kassette zu stark gespannt	
	Electra	Störung in der Elektronik	
Rasen wird nicht bearbeitet	Edwin Electra	Falsch eingestellte Arbeitshöhe / verschlissene Messer	Arbeitshöhe reduzieren / Messer auswechseln









**SWARDMAN**

passion for lawns



[info@swardman.com](mailto:info@swardman.com)



[www.swardman.com](http://www.swardman.com)



Swardman GmbH  
Dresdner Str. 96  
01705 Freital  
Deutschland